

**Deutschland-Berlin: Installation von Messgeräten**  
**OJ S 115/2023 16/06/2023**  
**Auftragsbekanntmachung**  
**Dienstleistungen**

**Rechtsgrundlage:**  
Richtlinie 2014/24/EU

---

**Abschnitt I: Öffentlicher Auftraggeber**

**I.1. Name und Adressen**

Offizielle Bezeichnung: degewo netzWerk GmbH  
Postanschrift: Mehrower Allee 52  
Ort: Berlin  
NUTS-Code: DE300 Berlin  
Postleitzahl: 12687 Berlin  
Land: Deutschland  
Kontaktstelle(n): Einkauf - Vergabe  
E-Mail: [ausschreibung@degewo.de](mailto:ausschreibung@degewo.de)  
Fax: +49 3026485-1805  
**Internet-Adresse(n):**  
Hauptadresse: [www.degewo.de](http://www.degewo.de)

**I.3. Kommunikation**

Die Auftragsunterlagen stehen für einen uneingeschränkten und vollständigen direkten Zugang gebührenfrei zur Verfügung unter: <https://www.meinauftrag.rib.de>  
Weitere Auskünfte erteilen/erteilt die oben genannten Kontaktstellen  
Angebote oder Teilnahmeanträge sind einzureichen elektronisch via: <https://my.vergabepattform.berlin.de>

**I.4. Art des öffentlichen Auftraggebers**

Andere: GmbH

**I.5. Haupttätigkeit(en)**

Wohnungswesen und kommunale Einrichtungen

---

**Abschnitt II: Gegenstand**

**II.1. Umfang der Beschaffung**

**II.1.1. Bezeichnung des Auftrags**

Rahmenvertrag Montage und Austausch von Verteil- und Messgeräten  
Referenznummer der Bekanntmachung: NW-2023-RV-Messgeräte

**II.1.2. CPV-Code Hauptteil**

51210000 Installation von Messgeräten

**II.1.3. Art des Auftrags**

Dienstleistungen

**II.1.4. Kurze Beschreibung**

Rahmenvertrag Montage, Austausch und Datenaufnahme von Verteil- und Messgeräten

#### **II.1.5. Geschätzter Gesamtwert**

#### **II.1.6. Angaben zu den Losen**

Aufteilung des Auftrags in Lose: nein

### **II.2. Beschreibung**

#### **II.2.3. Erfüllungsort**

NUTS-Code: DE300 Berlin

Hauptort der Ausführung: Berlin

#### **II.2.4. Beschreibung der Beschaffung**

Montage, Austausch, Datenaufnahme von Verteil- und Messgeräten

Während der Vertragslaufzeit 01.01.2024-31.12.2024 ist die komplette Neuausstattung (Heizkostenverteiler, Wasser-/Wärmezähler, Funk-Datensammler) in ca. 1.400 Wohnungen sowie Eich- und Regeltäusche (Heizkostenverteiler, Wasser-/Wärmezähler) in ca. 12.000 Wohnungen.

Für das Folgejahr 2025 ist die Neuausstattung in rd. 3.000 Wohnungen und Eich- und Regeltäusche in ca. 13.000 Wohnungen vorgesehen.

Die Messgeräte werden von degewo netzWerk zur Verfügung gestellt. Der Rahmenvertrag beinhaltet ausschließlich die Montage-/Austauschkosten für Funk-Messgeräte sowie Datenaufnahme von Messtechnik.

#### **II.2.5. Zuschlagskriterien**

Der Preis ist nicht das einzige Zuschlagskriterium; alle Kriterien sind nur in den Beschaffungsunterlagen aufgeführt

#### **II.2.6. Geschätzter Wert**

#### **II.2.7. Laufzeit des Vertrags, der Rahmenvereinbarung oder des dynamischen Beschaffungssystems**

Beginn: 01/01/2024 Ende: 31/12/2024

Dieser Auftrag kann verlängert werden: ja

Beschreibung der Verlängerungen:

Der Vertrag verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr (maximal dreimal), wenn er nicht 1 Monat vor Vertragsende von einer Partei gekündigt wird.

#### **II.2.10. Angaben über Varianten/Alternativangebote**

Varianten/Alternativangebote sind zulässig: nein

#### **II.2.11. Angaben zu Optionen**

Optionen: ja

Beschreibung der Optionen:

Der Vertrag verlängert sich jeweils um ein weiteres Jahr (maximal dreimal), wenn er nicht 1 Monat vor Vertragsende von einer Partei gekündigt wird.

#### **II.2.13. Angaben zu Mitteln der Europäischen Union**

Der Auftrag steht in Verbindung mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der EU finanziert wird: nein

#### **II.2.14. Zusätzliche Angaben**

Zu II.2.10) Varianten/Alternativangebote: Mehrere Hauptangebote sind nicht zugelassen.

### III.1. Teilnahmebedingungen

#### III.1.1. Befähigung zur Berufsausübung einschließlich Auflagen hinsichtlich der Eintragung in einem Berufs- oder Handelsregister

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

1. Eigenerklärung über die ordnungsgemäße Erfüllung der Verpflichtung zur Zahlung von Steuern und Abgaben (Bieterbogen - Anlage 1)
  2. Eigenerklärung über die ordnungsgemäße Anmeldung und Erfüllung der Verpflichtung zur Entrichtung der gesetzlichen Beiträge bei der/den Krankenkasse(n) (Bieterbogen - Anlage 2)
  3. Eigenerklärung über die ordnungsgemäße Eintragung und Erfüllung der Verpflichtung zur Entrichtung der gesetzlichen Beiträge bei der Berufsgenossenschaft (Bieterbogen - Anlage 3)
- Werden anstelle von Eigenerklärungen Unbedenklichkeitsbescheinigungen der zuständigen Stellen eingereicht und ist in diesen keine Gültigkeitsdauer angegeben, dürfen die Bescheinigungen am Tag des Schlusstermins für den Eingang der Angebote nicht älter als ein Jahr sein.

Hinweis: Eingereichte Eigenerklärungen zu Nr. 1 (Steuern und Abgaben) und Nr. 3 (Berufsgenossenschaft)

- sind durch den Bieter, auf dessen Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, vor Zuschlagserteilung nach Aufforderung durch die Vergabestelle kurzfristig durch Vorlage entsprechender Bescheinigungen der zuständigen Stellen oder einer Kopie der gültigen ULV- oder PQ-Eintragung zu bestätigen. Ersatzweise für vorgenannte Bescheinigungen/Erklärungen zu Nr. 1-3:
- Kopie der am Tag des Schlusstermins für den Eingang der Angebote gültigen
    - ULV-Eintragung bei der Senatsverwaltung für Stadtentwicklung Berlin oder
    - ULV-Eintragung bei der Auftragsberatungsstelle Brandenburg oder Sachsen oder Sachsen-Anhalt oder Mecklenburg-Vorpommern oder
    - Eintragung im Präqualifikationsverzeichnis (als Anlage 4 dem Bieterbogen beizulegen)
  - 4. Eigenerklärung hinsichtlich Personen/Unternehmen mit Bezug zu Russland (Bieterbogen – Anlage 5)
- Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen sowie eine Bescheinigung des zuständigen Versicherungsträgers als Anlage 11 dem Bieterbogen beizufügen, jeweils in deutscher Sprache.

#### III.1.2. Wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Der Auftraggeber behält sich vor, vor Zuschlagserteilung vom Bieter/von den Mitgliedern der Bietergemeinschaft, auf dessen/deren Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, die Vorlage einer Bankerklärung zu fordern und diese in die Zuschlagsentscheidung einzubeziehen

### **III.1.3. Technische und berufliche Leistungsfähigkeit**

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

1. Erklärung über die Anzahl der in den letzten drei Kalenderjahren (2020-2022) pro Jahr jahresdurchschnittlich

und aktuell (Stand: Mai 2023) beschäftigten Arbeitskräfte (aufgeschlüsselt in gewerbliche Arbeitnehmer

insgesamt) (Bieterbogen, Pkt. 7)

2. Referenzliste über

(1) erfolgreich beendete Vertragsverhältnisse, insbesondere Rahmenverträge für Montage und Austausch von Verteil- und Messgeräten in vergleichbarer Größenordnung während der letzten 5 Kalenderjahre (2018-2022) oder

(2) laufende Vertragsverhältnisse, insbesondere Rahmenverträge für Montage und Austausch von Verteil- und Messgeräten in vergleichbarer Größenordnung, die mindestens seit 2 Jahren erfolgreich ausgeführt werden;

(1) und (2) jeweils mit Angabe der Projekte, der Auftraggeber (mit Adresse sowie Ansprechpartner mit und

Tel.-Nr.) und Angaben zu Art und Umfang der Leistungen (Anzahl Mieteinheiten und Rechnungswert netto), Angabe ob Leistungserbringung mit oder ohne Funkmesstechnik erfolgt sowie Leistungszeitraum (Bieterbogen - Anlage 6)

3. Eigenerklärung, dass die ausführenden Monteure, an einer Schulung der Firma Qundis zur Funkmesstechnik sowie der Firma Thermosoft2000 zur Heizkörperbewertung oder zu einem vergleichbaren Bewertungssystem teilgenommen haben.(Bieterbogen - Anlage 7)

### **III.2. Bedingungen für den Auftrag**

#### **III.2.2. Bedingungen für die Ausführung des Auftrags**

Mit Angebotsabgabe sind Erklärungen zur Frauenförderung sowie zur Einhaltung des Mindestlohnes abzugeben.

## **Abschnitt IV: Verfahren**

---

### **IV.1. Beschreibung**

#### **IV.1.1. Verfahrensart**

Offenes Verfahren

#### **IV.1.3. Angaben zur Rahmenvereinbarung oder zum dynamischen Beschaffungssystem**

Die Bekanntmachung betrifft den Abschluss einer Rahmenvereinbarung

Rahmenvereinbarung mit mehreren Wirtschaftsteilnehmern Geplante Höchstanzahl an Beteiligten an der Rahmenvereinbarung: 8

#### **IV.1.8. Angaben zum Beschaffungsübereinkommen (GPA)**

Der Auftrag fällt unter das Beschaffungsübereinkommen: ja

### **IV.2. Verwaltungsangaben**

#### **IV.2.2. Schlusstermin für den Eingang der Angebote oder Teilnahmeanträge**

Tag: 20/07/2023 Ortszeit: 11:00

#### **IV.2.3. Voraussichtlicher Tag der Absendung der Aufforderungen zur Angebotsabgabe bzw. zur Teilnahme an ausgewählte Bewerber**

#### **IV.2.4. Sprache(n), in der (denen) Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können**

Deutsch

#### **IV.2.6. Bindefrist des Angebots**

Das Angebot muss gültig bleiben bis: 30/09/2023

#### **IV.2.7. Bedingungen für die Öffnung der Angebote**

Tag: 20/07/2023 Ortszeit: 11:00

Ort:

degewo AG, Potsdamer Str. 60, 10785 Berlin

### **Abschnitt VI: Weitere Angaben**

---

#### **VI.1. Angaben zur Wiederkehr des Auftrags**

Dies ist ein wiederkehrender Auftrag: nein

#### **VI.3. Zusätzliche Angaben**

1. Zu Ziff. I.3): Es werden keine Vergabeunterlagen in Papierfassung versendet. Angebote in Papierform sowie per Telefax, Telegramm, Telex oder E-Mail übermittelte Angebote sind nicht zugelassen und werden deshalb ausgeschlossen.

2. Fragen zu dieser Ausschreibung sind nur über die Vergabeplattform einzureichen, ansonsten werden sie nicht berücksichtigt. Sie werden nur beantwortet, wenn Sie dort bis zum 10.07.2023 eingehen. Die Antworten sind für alle interessierten Unternehmen in anonymisierter Form unter [www.meinauftrag.rib.de](http://www.meinauftrag.rib.de)

abrufbar (Suchbegriff: Referenznummer gem. Ziffer II.1.1). Die interessierten Unternehmen haben sich eigenverantwortlich über Aktualisierungen zu informieren.

3. Alle geforderten Angaben zum Nachweis der Eignung sind in dem von der Vergabestelle vorgegebenen

Bieterbogen und seinen Anlagen zu machen. Er ist vom Bieter ausgefüllt seinem elektronischen Angebot

beizufügen. Das Formblatt für den Bieterbogen incl. Anlagen liegt den Vergabeunterlagen bei.

4. Angebote und deren Anlagen sind in deutscher Sprache zu verfassen und vorzulegen.

5. Mehrfachangebote können auch unter Berücksichtigung der jeweiligen Unterauftragnehmer bei Vorliegen

einer Wettbewerbsverzerrung zum Ausschluss führen.

6. Bei Angebotsabgabe durch eine Bietergemeinschaft ist die Erklärung gem. Anlage 8 des Bieterbogens

(Bietergemeinschaftserklärung) vollständig auszufüllen und von allen Mitgliedern der Bietergemeinschaft zu

unterschreiben.

7. Geforderte Nachweise sind auch von allen Mitgliedern einer Bietergemeinschaft einzureichen. Dies gilt auch

für Unterauftragnehmer, wenn sich der Bieter zum Nachweis der Eignung des Unterauftragnehmers bedient.

Soweit sich der Bieter zum Nachweis der Eignung des Unterauftragnehmers bedient, ist mit dem Angebot eine

Erklärung des Unterauftragnehmers einzureichen, dass er dem Bieter im Auftragsfall seine Ressourcen zur Verfügung stellen wird. (Bieterbogen - Anlage 10) Die Vorgaben für Unterauftragnehmer gelten genauso für verbundene Unternehmen.

8. Die Vergabestelle behält sich vor, Nachweise und Erklärungen nachzufordern.

9. Der Auftraggeber wird für den Bieter/die Mitglieder der Bietergemeinschaft, auf dessen /deren Angebot der Zuschlag erteilt werden soll, gem. § 6 Wettbewerbsregistergesetz vor Zuschlagserteilung eine Abfrage beim Wettbewerbsregister (geführt beim Bundeskartellamt) vornehmen und auf dieser Basis die Eignungsprognose verifizieren. Im Falle einer negativen Eignungsprognose kann der Zuschlag auf das Angebot des Bieters/der Bietergemeinschaft nicht erteilt werden.

#### **VI.4. Rechtsbehelfsverfahren/Nachprüfungsverfahren**

##### **VI.4.1. Zuständige Stelle für Rechtsbehelfs-/Nachprüfungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin  
Postanschrift: Martin-Luther-Str. 105  
Ort: Berlin  
Postleitzahl: 10825  
Land: Deutschland  
Telefon: +49 309013-8316  
Fax: +49 309013-7613

##### **VI.4.2. Zuständige Stelle für Schlichtungsverfahren**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin  
Postanschrift: Martin-Luther-Str. 105  
Ort: berlin  
Postleitzahl: 10825  
Land: Deutschland  
Telefon: +49 3090138316  
Fax: +49 3090137613

##### **VI.4.3. Einlegung von Rechtsbehelfen**

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

Erkannte Verstöße gegen Vergabevorschriften sind gegenüber der Vergabestelle binnen 10 Kalendertagen zu rügen (§ 160 Abs. 3 Nr. 1 GWB).

Bei Verstößen, die aus der Bekanntmachung oder den Vergabeunterlagen erkennbar sind, hat die Rüge gegenüber der Vergabestelle bis spätestens zum Ablauf der Angebots- oder Bewerbungsfrist zu erfolgen (§ 160 Abs. 3 Nr. 2 und 3 GWB).

Teilt die Vergabestelle mit, dass der Rüge nicht abgeholfen wird, kann nur innerhalb von 15 Kalendertagen ein

Nachprüfungsantrag bei der oben genannten Vergabekammer schriftlich gestellt werden (§§ 160 Abs. 3 Nr. 4, 161 Abs. 1 GWB).

Ein Nachprüfungsantrag ist zudem unzulässig, soweit der Nachprüfungsantrag der Vergabestelle erst nach Zuschlagserteilung zugestellt wird (§ 168 Abs. 2 GWB).

Die Zuschlagserteilung ist möglich 10 Tage nach Absendung (per Fax oder elektronisch) der Bekanntgabe der Vergabeentscheidung (§ 134 Abs. 2 GWB).

**VI.4.4. Stelle, die Auskünfte über die Einlegung von Rechtsbehelfen erteilt**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin

Postanschrift: Martin-Luther-Str. 105

Ort: Berlin

Postleitzahl: 10825

Land: Deutschland

Telefon: +49 309013-8316

Fax: +49 309013-7613

**VI.5. Tag der Absendung dieser Bekanntmachung**

12/06/2023